

Projekt "Patenschaften"

Mitglieder aus dem Kreis des Fördervereins, aber auch aussenstehende Personen, ermöglichen in Form einer Patenschaft Kindern, in Gabrovo die Musikschule zu besuchen. Es werden nur Kinder unterstützt, die aus sozialschwachen Familien kommen und grosse Begabung und / oder grosse Motivation aufweisen. Nach jedem Schuljahr wird neu beurteilt, ob die unterstützten Kinder am Projekt weiter teilnehmen können.

Läuft seit Schuljahr 03 / 04

Instrumente

Klavier, Geige, Cello, Gitarre, Akkordeon

Kleine Statistik:

03 / 04: 33 Kinder

04 / 05: 40 Kinder

05 / 06: 39 Kinder

06 / 07: 36 Kinder

Da es in jedem Schuljahr Austritte gab (Wegzug, bessere finanzielle Verhältnisse, höhere Schule) konnte z.B. der Rückgang im vergangenen Jahr damit aufgefangen werden, dass weniger neue Kinder ins Projekt aufgenommen wurden.

Kosten

Bis und mit Schuljahr 05 / 06 Fr. 270.-- pro Kind und Jahr

Ab Schuljahr 06 / 07 320.-- (Teuerung, höhere Mietkosten, Stromkosten, Minimallohn)

Das Projekt wurde auf Initiative der Musikschule Region Thun gestartet. Im Sommer verbrachte eine Gruppe Jugendlicher und Lehrkräfte der MSRT und der Musikschule Gabrovo ein Musiklager am Schwarzen Meer und in Gabrovo.

Einiges an Verbesserungsmöglichkeiten wurde besprochen und z. T. bereits angepackt:

- Angebot von 2 auf 1 Wochenlektion ermöglichen (verbilligt Patenschaft oder mehr Kinder können mitmachen)
- Ausbau des Angebotes (Schlagzeug, Blasinstrumente)
- Übungsmöglichkeiten / -Räume anbieten (am schwierigsten bei Klavier)
- Gründung einer Trägerschaft

In diesem Jahr findet im Sommer ein Gegenbesuch in Thun statt, an dem auch 3 Lehrkräfte teilnehmen werden und die Möglichkeit für den weiteren Austausch und einen Einblick in das Thuner Angebot bestehen wird.

Sonderschule

Schuljahr 05 / 06

Schlüssel zur Kunst

(4 Ateliers im kreativen Bereich + Aufbau einer Spielbibliothek) bereits an der letzten MV informiert

Schlussbericht / Einschätzung der Ergebnisse:

"Das pädagogische Kollegium ist der Meinung, dass die realisierten Aktivitäten den SchülerInnen eine gute Möglichkeit geboten haben, ihre Aufmerksamkeit auf Beschäftigungen zu richten, die ihr Interesse und Bereitschaft zur Mitarbeit hervorrufen.

Die SchülerInnen erlernen die Art und Weise, wie sie ihre Ideen darstellen können, indem sie sie zeichnen, malen, formen oder gestalten.

Sie haben gelernt, die verschiedenen Materialien zu unterscheiden und aufeinanderfolgende Handlungen auszuführen – Kopieren, Schneiden, Aufkleben, Zurechtrichten.

Die Ausstellung ihrer Arbeiten trug zur Steigerung ihres Selbstbewusstseins bei und bereitete ihnen grosse Freude.

Durch die Aktivitäten in der Spielbibliothek verbessern SchülerInnen mit multiplen Behinderungen ihre kommunikativen, körperlichen und sprachlichen Fähigkeiten, sowie die Feinmotorik. Ihre Teilnahme an Mosaikarbeiten und Bemalen von Glas und Keramik war Anlass zum wohlverdienten Stolz."

Oktober 2006 - Januar 2007

Spielend die Welt entdecken

Finanziert durch Geburtstagsspendegeld von Hans-Ueli von Allmen

Projektziele:

- Förderung der Motorik, der Bewegungs- und Koordinationsfähigkeit
- Förderung der Sprache / Kommunikation

TN 1. - 10. Klasse

16 S in Gruppen und individuell Logopädie

14 S in Gruppen und individuell psychologisch

1. Juli - 1. September 2007

Sommerabenteuer

Findet während den Sommerferien statt.

Das Sommerlager ermöglicht eine sinnvolle und aktive Nutzung der Sommerferien

Projektziele:

- Kennenlernen der bulgarischen Kultur und der traditionellen Handwerke
- Förderung des künstlerischen und umweltbewussten Denkens, Förderung der Fantasie, Verbesserung der Körperwahrnehmung / Motorik

- Kontakt zu Natur und Umwelt Aufbau eines gesunden Verhältnisses zur Natur und deren Schutz

TN 1. - 10. Klasse
2 Gruppen à je 15 S
Dauer. Je 10 Tage

6 Ateliers: Folklore, Fotografie, Ich liebe die Natur, Leder-, Keramik- und Textilwerkstatt, Nationalküche, Lachwerkstatt
Ergänzend: Besuch Freilichtmuseum Etara / Architektonisches Schutzgebiet Bolehzi, Computerclub, Spiel + Sport

Ateliers "Fotografie" und "Ich liebe die Natur" werden auch während des Schuljahres aktiv sein. Die besten Fotos und Erzeugnisse aus Naturmaterialien werden in einer Dauerausstellung in der Schule gezeigt und als Grundlage zur Herausgabe eines Kalenders dienen.

Kosten (Material): 2000 Lewa / Fr. 1680.–